

Keßler Real Estate Solutions GmbH unterstützt Unternehmen und öffentliche Institutionen mit Softwarelösung für Facility Management



Bei der Kostenbetrachtung von Gebäuden und technischen Anlagen rücken die Gesamtlebenszykluskosten verstärkt in den Mittelpunkt. Bei effektiver Bewirtschaftung eröffnen sich für Unternehmen und die öffentliche Hand große Einsparpotenziale. Durch den Einsatz moderner, computergestützter Lösungen, sog. CAFM-Systeme (Computer Aided Facility Management), lassen sich liegenschafts-, gebäude- und anlagenbezogene Unternehmensprozesse transparent machen, komplex betrachten und Ressourcen fundiert ermitteln. Wichtigster Effekt: Die Kosten der Gebäude- und Anlagenbewirtschaftung können nachhaltig gesenkt werden.

Die Keßler Real Estate Solutions GmbH aus Leipzig ist seit 1997 ein am nationalen und internationalen Markt unabhängig operierender, führender Anbieter von umfangreichen Lösungen im Bereich Facility-Management (FM). Mit FAMOS (Facility Management Operating System) bietet das Unternehmen eine Standard-Softwarelösung für das kaufmännische (bspw. die gesamte Vermietung), technische (bspw. Instandhaltungsplanung und -steuerung) und infrastrukturelle (bspw. Liegenschaftsverwaltung) FM. Keßler Solutions unterstützt Großkundenkunden



André Keßler, Geschäftsführer

und mittelständische Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Forschung und Lehre, Handel und Finanzen sowie Bund, Länder und Gemeinden mit praxisnahen, ganzheitlichen und auf die Unternehmensgröße zugeschnittenen Lösungen.

80 Prozent der Gesamtkosten einer Immobilie entstehen in deren Nutzungsphase

André Keßler, Geschäftsführer der Keßler Real Estate Solutions GmbH, hebt die Bedeutung des Einsatzes moderner

CAFM-Systeme hervor. „Erstens kann das Gebäude- und Anlagenmanagement heute einen sehr hohen Anteil an den Gesamtunternehmenskosten ausmachen. Darüber hinaus entstehen ca. 80 Prozent der Gesamtkosten im Lebenszyklus einer Immobilie in deren Nutzungsphase. Zweitens müssen sich Unternehmen auf das Kerngeschäft konzentrieren. Der Komplexität der zu managenden Sekundärprozesse (Instandhaltung, Reinigung, Fuhrpark etc.) begegnen viele Unternehmen und öffentliche Institutionen deshalb richtigerweise mit professionellem Facility Management.

Insbesondere der Einsatz moderner, computerunterstützter Lösungen bringt mittel- und langfristig deutliche Kosteneinsparungen bei der Immobilien- und Anlagenbewirtschaftung. Die Einführung eines CAFM-Systems wie FAMOS ist eine logische und sinnvolle Investition, da sich die Einführungskosten mittelfristig amortisieren.“

Volle Daten-, Prozess- und Kostentransparenz

FAMOS stellt seinen Anwendern insbesondere alle kostenrelevanten Informationen zentral und transparent bereit, so dass Erkenntnisse zur Optimierung der Abläufe und Kosteneinsparung aufgedeckt und Entscheidungen stets auf gesichertem Wege getroffen werden können. Damit bieten FAMOS seinen Anwendern volle Daten-, Prozess- und Kostentransparenz im infrastrukturellen, technischen und kaufmännischen FM.

FAMOS erhält Industriepreis 2008

Der hohe Kundennutzen von FAMOS für den Mittelstand ist 2008 mit dem Industriepreis der Initiative Mittelstand honoriert worden. Heute setzen Unternehmen und öffentliche Institutionen wie die disport facility logistics GmbH, ein Tochterunternehmen der Duisburger Hafen AG, die Berliner Großmarkt GmbH und die Ludwig-Maximilians-Universität München auf die moderne CAFM-Lösung FAMOS aus dem Hause Keßler Solutions.